

Astronomische Ereignisse

Beitrag von „alpha“ vom 21. Dezember 2020 14:25

Heute findet die relativ seltene große Konjunktion von Jupiter und Saturn statt. Gegen 17 Uhr bis 18 Uhr im Westen etwa 15° über dem Horizont gut sichtbar.

Da Kepler im 17. Jahrhundert eine Mehrfachkonjunktion von Jupiter und Saturn als Erklärung des Stern von Bethlehems gegeben hat, ist das natürlich wenige Tag vor Weihnachten etwas Besonderes.

Spötter suchen schon eine Schwangere, die am 24. ihr Kind bekommt. Das ist natürlich Blasphemie. 😊 Interessant ist es trotzdem.

Ich werde es mir heute Abend genau ansehen. Mein Teleskop ist schon aufgebaut.

Nebenbei: <https://www.spektrum.de/news/ausserird...obox=1608551420>

Finde ich auch interessant.

Das es Aliens gibt, ist klar ("Sonst wäre das Weltall reine Verschwendung", Carl Sagan). Vielleicht habe sie ja doch welche gefunden. Wäre nicht schlecht.

Beitrag von „Kris24“ vom 21. Dezember 2020 14:42

habt ihr gute Sicht? Wir verschwinden im Nebel. Mir bleibt also nur das Internet. Aber interessieren tut es mich auch.

Beitrag von „Philio“ vom 21. Dezember 2020 14:42

Danke für den Hinweis ☐ Früher war ich da sehr viel aktiver, aber heutzutage erfahre ich von astronomischen Ereignissen meistens nachträglich aus der Zeitung... Mein Teleskop aufbauen lohnt sich nicht, das Wetter sieht nicht nach klarem Himmel aus. Das ist aber am Bodensee in dieser Jahreszeit der Regelfall. Ausserdem habe ich keine freie Sicht auf den Horizont, unter 50 Grad keine Chance. Aber falls es kurzfristig aufklaren sollte lege ich mal mein Fernglas bereit,

dann kann ich kurzfristig zu einem Aussichtspunkt gehen ☐☐

Beitrag von „Kris24“ vom 21. Dezember 2020 14:49

[Philio](#) - vermutlich derselbe Nebel (ich wohne auch nicht weit vom Bodensee)

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 21. Dezember 2020 14:52

@alpha , darf ich fragen, welche Art Teleskop du hast? Wir haben mal eins für den Hausgebrauch geschenkt bekommen, allerdings ist die Sicht dadurch eher mäßig. Wie ein schwer einzustellendes Fernglas...

Beitrag von „Philio“ vom 21. Dezember 2020 15:15

[Zitat von Kris24](#)

[Philio](#) - vermutlich derselbe Nebel (ich wohne auch nicht weit vom Bodensee)

Ja, sehr wahrscheinlich der selbe - und falls nicht, ist meiner bestimmt mit deinem verwandt ☐☐

Beitrag von „alpha“ vom 21. Dezember 2020 15:16

[Zitat von samu](#)

@alpha , darf ich fragen, welche Art Teleskop du hast? Wir haben mal eins für den Hausgebrauch geschenkt bekommen, allerdings ist die Sicht dadurch eher mäßig. Wie ein schwer einzustellendes Fernglas...

Ich habe einen 20 cm Reflektor. Nichts besonderes, aber dafür reicht es.

Im Moment haben wir strahlenden Sonnenschein. Der Regen soll erst heute Nacht kommen.

Beitrag von „Humblebee“ vom 21. Dezember 2020 16:37

Zitat von Kris24

habt ihr gute Sicht? Wir verschwinden im Nebel. Mir bleibt also nur das Internet. Aber interessieren tut es mich auch.

Hätte mich auch sehr interessiert (im Radio sprachen sie von kurz nach Sonnenuntergang gegen 16:30 Uhr Sichtbarkeit im Südwesten - also genau jetzt), aber leider regnet es hier seit ein paar Stunden 😞 .

Beitrag von „Ketfesem“ vom 21. Dezember 2020 17:55

Bei uns ist es leider auch sehr bewölkt, man kann nicht mal den Mond sehen, nur schwach erahnen.

Schade, mein Kind hat sich auch schon gefreut und wollte am Teleskop schauen...

Beitrag von „alpha“ vom 21. Dezember 2020 18:45

Das war's.

Kurz bevor ich alles schön beobachten wollte, zog eine Wolkenfront aus dem Westen heran. Mond und Sterne im Süden, Osten, Norden waren sichtbar, die Konjunktion nicht. Sehr ärgerlich.

Das hatte ich schon einmal. Tagelang strahlender Sonnenschein und 1 Stunde vor dem Beginn der Sonnenfinsternis 1999 zog der Himmel zu. 😡

Beitrag von „Websheriff“ vom 21. Dezember 2020 19:02

[Zitat von alpha](#)

Kurz bevor ich alles schön beobachten wollte, zog eine Wolkenfront aus dem Westen heran. Mond und Sterne im Süden, Osten, Norden waren sichtbar, die Konjunktion nicht. Sehr ärgerlich.

Ne Demo hilft da auch nicht.



Beitrag von „Palim“ vom 21. Dezember 2020 22:23

Ein Glück, dass es vor 2000 Jahren nicht nebelig war.

Hat man denn morgen noch eine neue Chance, ihr Weisen?

Beitrag von „Kris24“ vom 21. Dezember 2020 22:28

[Zitat von Palim](#)

Ein Glück, dass es vor 2000 Jahren nicht nebelig war.

Hat man denn morgen noch eine neue Chance, ihr Weisen?

In 60 Jahren (in 20 Jahren ist es nicht so gut sichtbar). Das letzte Mal so gut sichtbar, wenn man keinen Nebel hatte, war im 13. Jahrhundert. (Passiert halt nicht so oft, wie bereits die drei Sterndeuter vor 2000 Jahren wussten.)

(Alle Daten nur erlesen und hoffentlich richtig in Erinnerung)

Beitrag von „Palim“ vom 21. Dezember 2020 22:37

Auf der Seite der Tagesschau steht:

Zitat

Wer das Ereignis verpasst, hat morgen noch einmal die Chance. Dann beträgt der Abstand der beiden nur neun Bogenminuten - das ist immer noch rekordverdächtig. In der ganzen Zeit vom 12. bis 30. Dezember sind die beiden Planeten nie mehr als einen halben Fingerbreit (sechzig Bogenminuten oder ein Grad) voneinander entfernt.

Da habt ihr ja vielleicht am 24. noch ein Weihnachtserlebnis.

Beitrag von „Websheriff“ vom 21. Dezember 2020 22:45

Als der Weise Lesch noch jung war:

https://www.youtube.com/watch?v=tBkfAKr_4jg

Beitrag von „Kris24“ vom 21. Dezember 2020 23:07

[Zitat von Palim](#)

Auf der Seite der Tagesschau steht:

Da habt ihr ja vielleicht am 24. noch ein Weihnachtserlebnis.

Entschuldige bitte, ich hatte deinen Text nicht genau gelesen, du fragst ja nach morgen (ja, sie sind, wie du zitierst, noch einige Tage nahe beieinander). Aber inzwischen regnet es bei uns. Mal schauen, wie morgen das Wetter wird? Vielleicht haben die anderen mehr Glück?

Beitrag von „Kris24“ vom 21. Dezember 2020 23:28

danke [Websheriff](#) für den Link.

Ich lausche Lesch gerne, bin sogar einmal nach München gefahren, um von ihm 2 Vorträge über Klimawandel anzuhören. Aber diesen Beitrag kannte ich noch nicht (und habe ihn direkt an meine Mutter weiter geleitet). Er versteht, Themen, über die ich nicht viel weiß, verständlich zu erklären und auch bei Themen, bei denen ich mich auskenne, erfahre ich immer noch etwas neues.

Beitrag von „Websheriff“ vom 21. Dezember 2020 23:35

[Zitat von Kris24](#)

Ich lausche Lesch gerne

ICH freue mich seit Alpha-Centauri-Zeiten, wenn ich ihn höre und sehe, weil er methodisch wie stilistisch meinen Unterricht zu kopieren scheint. Sogar meine Pullover hatte er damals geklaut. Die Rolltafel sowieso.

Beitrag von „Kris24“ vom 21. Dezember 2020 23:42

ich musste lachen über die 2. Hälfte deines Satzes (nicht über die erste). Nach den vielen Missverständnissen heute, schreibe ich es lieber.

(Bei mir besteht die Gefahr der Kleidung nicht, aber so anschaulich erklären zu können, das versuche ich auch.)

Beitrag von „Philio“ vom 22. Dezember 2020 09:06

Ja, der Harry ist echt cool... wir haben damals an der Uni in einem Forschungsprojekt mit ihm zusammengearbeitet (genauer gesagt, meine Kollegin), deshalb hatte ich auch mal das Glück, in persönlich kennenzulernen. Er ist privat wirklich genau so wie im Fernsehen - man könnte ad hoc eine Kamera einschalten und es käme eine fernsehtaugliche Aufnahme heraus. Fast ein

bisschen unheimlich ☐☐

Beitrag von „Sarek“ vom 25. Dezember 2020 22:56

Die Tage rund um die Konjunktion war das Wetter leider extrem mies, aber drei Tage vorher konnte ich Jupiter und Saturn beobachten. Interessant fand ich, dass man wirklich innerhalb weniger Tage die Bewegung der beiden Planeten verfolgen konnte. Sonst fällt die Positionsveränderung nicht so auf bzw. man achtet nicht darauf.

Sarek